Gottfried Veit

RICHARD STRAUSS-MUSIK II

für Blasorchester • for Wind Band

Duration: 03:06

Grade: 3/4

MUNODI Edition

Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provinzia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE

Mit finanzieller Unterstützung
der Südtiroler Landesregierung
Abteilung Deutsche Kultur

Werkbeschreibung:

Richard Strauss (*1864 München – †1949 Garmisch-Partenkirchen) ist ohne Zweifel einer der bedeutendsten Komponisten der Spätromantik. Seine Werke verbinden in exemplarischer Weise eine differenzierte Harmonik mit einer farbenreichen Instrumentation. Mit seinen sinfonischen Dichtungen wie z. B. „Don Juan“, „Till Eulenspiegels lustige Streiche“, „Also sprach Zarathustra“, „Eine Alpensinfonie“ und seinen Opern wie z. B. „Der Rosenkavalier“, „Ariadne auf Naxos“, „Arabella“, „Capriccio“ usw. hat er nicht nur sich selbst, sondern auch der Nachwelt ein außergewöhnliches Denkmal gesetzt. Was den Komponisten Richard Strauss aber besonders sympathisch macht ist die Tatsache, dass er schöpferisch nicht nur alle Musikgattungen bereicherte, sondern dass er auch zahlreiche Gebrauchsmusiken zu Papier brachte.

Nachdem Richard Strauss sogar eine ganze Reihe Stücke für große Blechbläserbesetzung wie „Feierlicher Einzug der Ritter des Johanniterordens“, „Fanfare für die Wiener Philharmoniker“, „Festmusik der Stadt Wien“, „Fanfare zur Eröffnung der Musikwochen der Stadt Wien“ usw. geschrieben hat, wird er auch in der Bläser- und Blasmusikszene überaus geschätzt. Um dieses ganz spezielle Repertoire noch ein wenig zu erweitern, schrieb der Südtiroler Komponist und Arrangeur Gottfried Veit eine „Stilkopie“ in einer für Strauss typischen Besetzung für 4 Trompeten, 4 Posaunen, 4 Hörner, einer Basstuba und 4 Pauken.

Da sich dieses Stück mit dem Titel „Richard Strauss-Musik Nr. 2“ einer großen Beliebtheit erfreut, instrumentiere es der Autor auch für Blasorchester. Wie im Original, so haben auch in dieser Fassung die Blechbläser den sogenannten Löwenanteil, werden aber von sämtlichen Holzbläsern sowie den gebräuchlichsten Schlaginstrumenten des modernen Blasorchesters musikalisch überhöht.

Description of the work:

Richard Strauss (*1864 Munich – †1949 Garmisch-Partenkirchen) is undoubtedly one of the most important composers of the late Romantic period. His works exemplarily combine sophisticated harmony with richly colorful instrumentation. With his tone poems, such as Don Juan, Till Eulenspiegel’s Merry Pranks, Also sprach Zarathustra, and An Alpine Symphony, and his operas, including The Knight of the Rose, Ariadne on Naxos, Arabella, and Capriccio, he created an extraordinary legacy both for himself and for generations to come. What makes the composer Richard Strauss particularly appealing, however, is the fact that, alongside enriching virtually every musical genre through his creative work, he also wrote numerous pieces of functional music.

Since Richard Strauss composed a whole series of works for large brass ensembles, such as Solemn Entry of the Knights of the Order of St. John, Fanfare for the Vienna Philharmonic, Festival Music of the City of Vienna, and Fanfare for the Opening of the Vienna Music Weeks, he is also highly regarded in the wind and concert band community. To expand this very special repertoire a little further, the South Tyrolean composer and arranger Gottfried Veit wrote a “style copy” in an instrumentation typical of Strauss: 4 trumpets, 4 trombones, 4 French horns, bass tuba, and 4 timpani.

As this piece, entitled Richard Strauss-Musik No. 2, has enjoyed considerable popularity, the composer also arranged it for concert band. As in the original, the brass instruments play the lion’s share in this version as well, while the entire woodwind section and the most commonly used percussion instruments of the modern concert band add further musical color and richness.

MUNODI Edition



Gottfried Veit wurde am 13. August 1943 in Bozen geboren und erhielt eine gediegene musikalische Ausbildung an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst "Mozarteum" in Salzburg sowie am staatlichen Konservatorium "Claudio Monteverdi" seiner Heimatstadt.
Nach dem Studium bildete er sich in Orchesterleitung bei Henk van Lijnschooten und in Chorleitung bei Helmuth Rilling fort.
Heute ist Gottfried Veit - seines Zeichens Landeskapellmeister von Südtirol von 1980 bis 2007 - als Dirigent, Komponist und freier Mitarbeiter der RAI Südtirol vielfältig tätig. Als Dirigent trat er mit dem Südtiroler Landesblasorchester, dem Jugendblasorchester des VSM, dem Bozner Blasorchester, der Musikkapelle Zwölfmalgreien, der Bürgerkapelle St. Michael-Eppan, dem Gelf-Chor, dem Kinderchor der Kantorei Leonhard Lechner und dem Großen Bozner Blechbläserensemble unzählige Male in Erscheinung.
Neben über 300 Kompositionen für Blasorchester, Chor, Klavier, Orgel und verschiedenste Kammermusikbesetzungen veröffentlichte er auch die Bücher "Die Blasmusik - Studie über die geschichtliche Entwicklung der geblasenen Musik", "Das Blasorchester heute – Wer spielt was?" sowie eine ganze Reihe einschlägiger Fachartikel.
Seit 1995 ist Gottfried Veit Mitglied des Fachausschusses "Blasmusik" beim Internationalen Musikbund CISM sowie des "Südtiroler Künstlerbundes". Der pädagogischen Tätigkeit widmet er sich in Form von Referaten, Lehrproben, Seminaren und Workshops. In dieser Funktion wirkte Veit u. a. an der Musikakademie in Marktoberdorf, am Bruckner-Konservatorium in Linz sowie an der Musikuniversität in Graz. Auch fungiert er häufig bei nationalen und internationalen Wettbewerben als Juror.
In letzter Zeit schrieb Gottfried Veit vorzugsweise Auftragskompositionen für Vereine, Verbände und andere Institutionen.

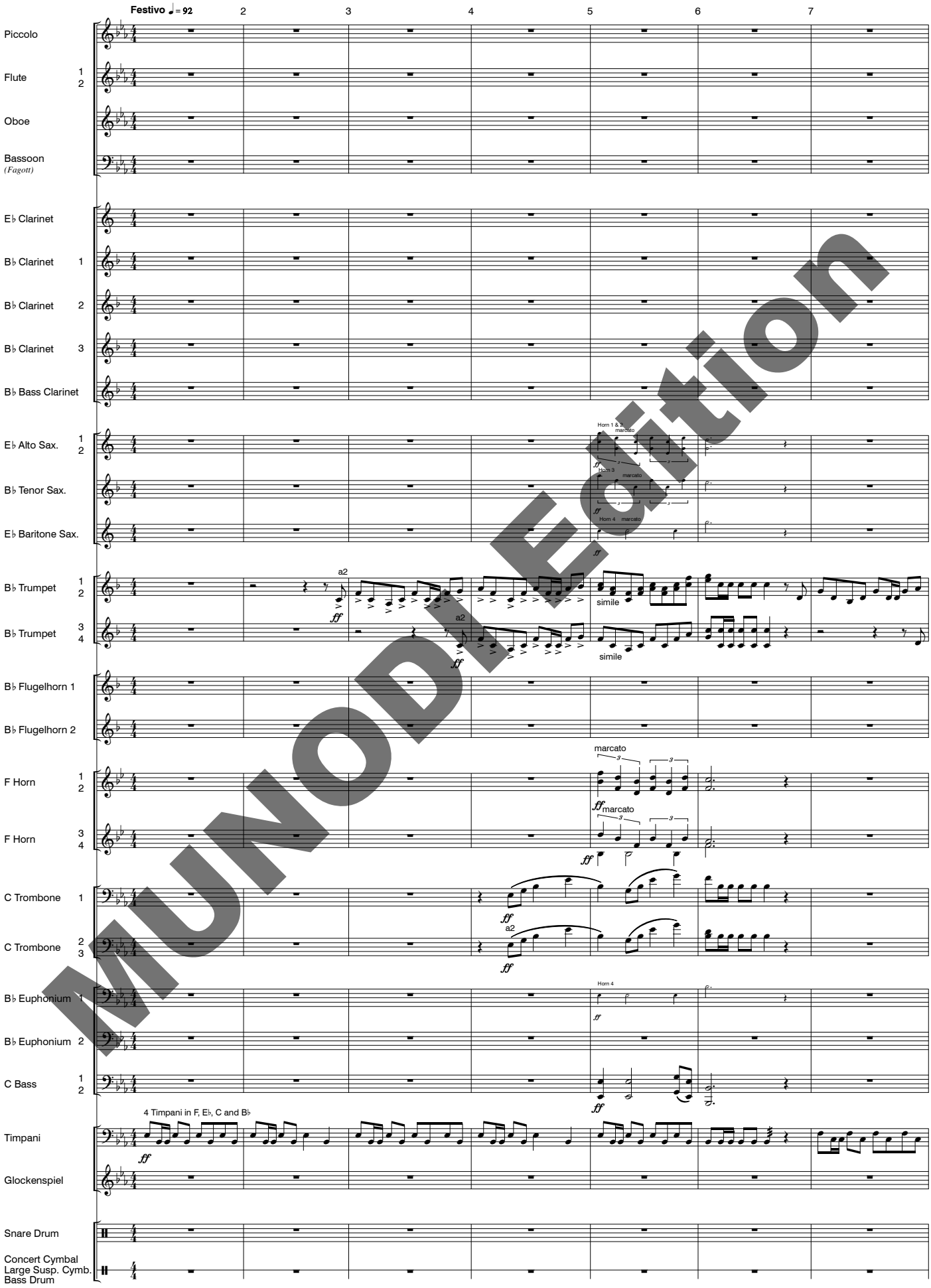
MUNDI Edition

Full Score

RICHARD STRAUSS-MUSIK II

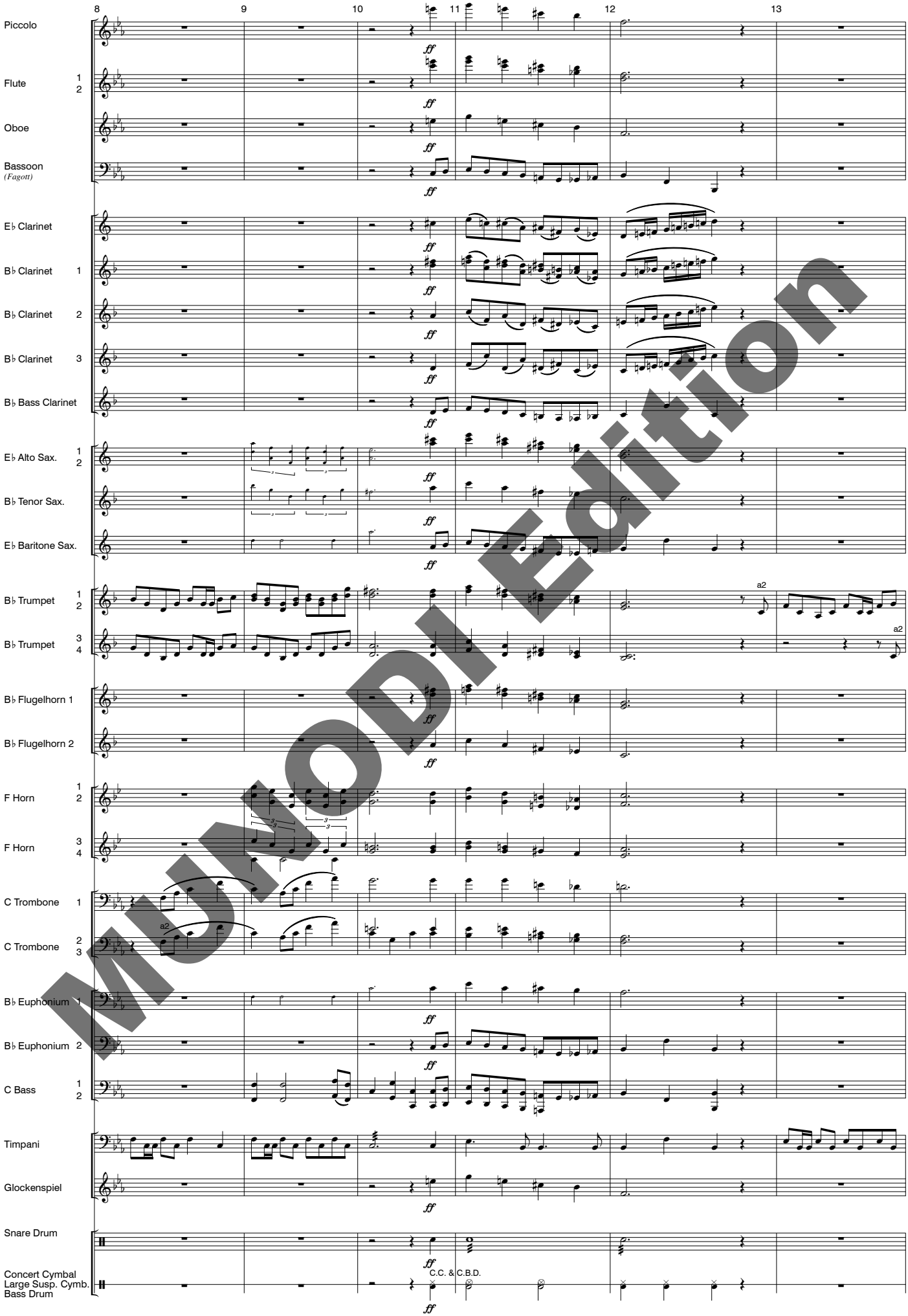
für Blasorchester • for Wind Band

Gottfried Veit

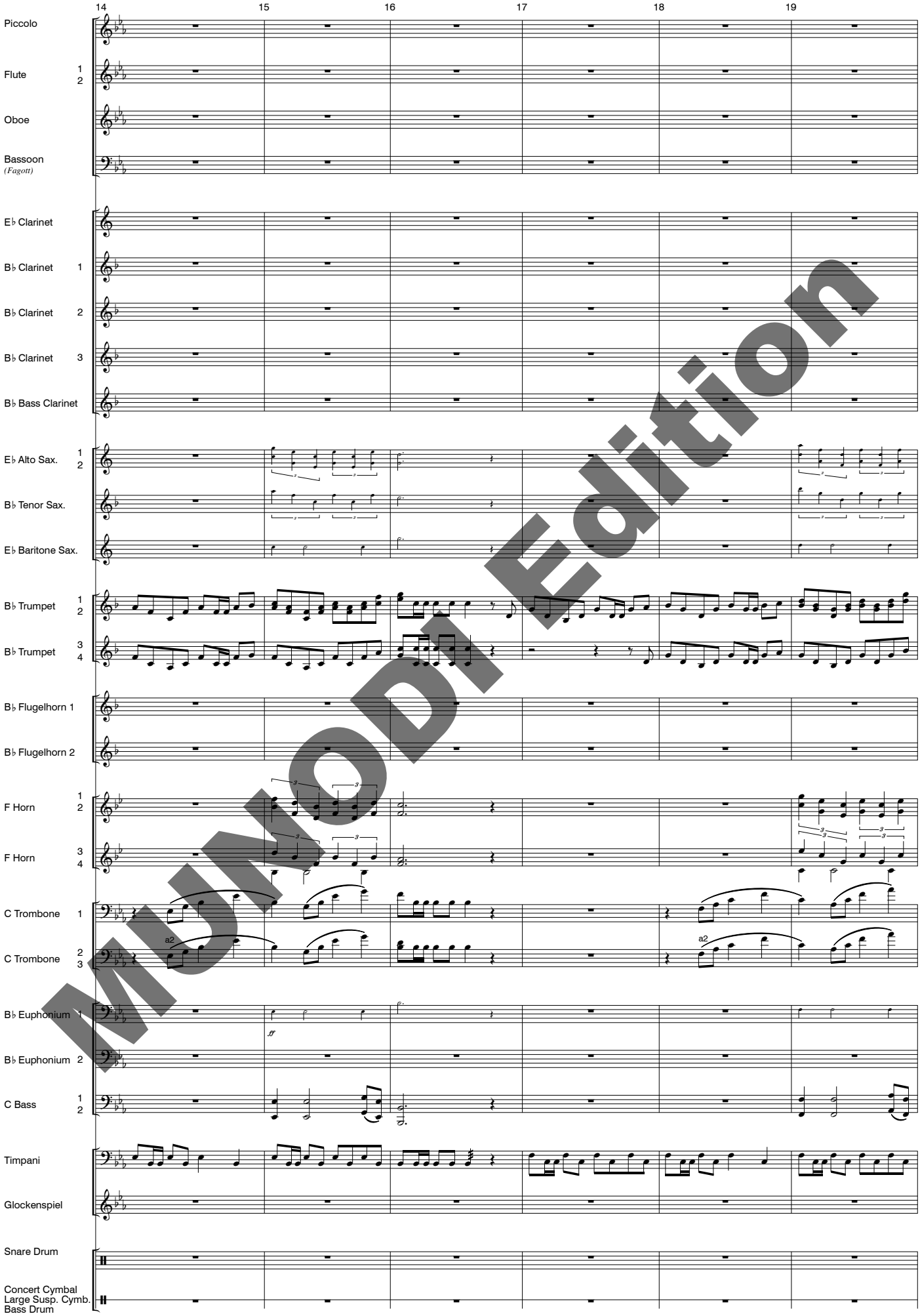


MUNODI Edition

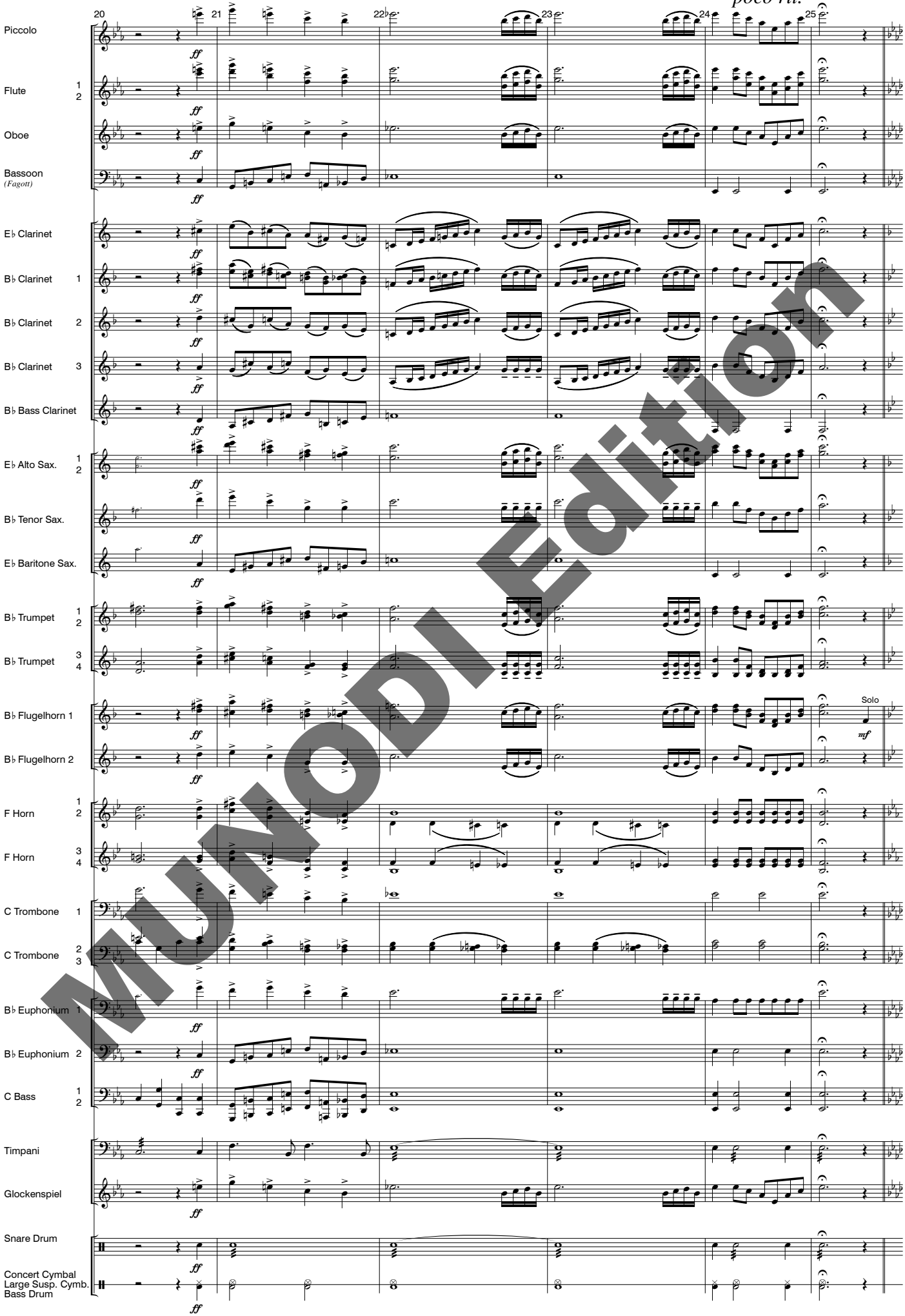
© 2026 by MUNODI Edition - Alle Rechte vorbehalten.
Fotokopieren und digitale Weiterverarbeitung grundsätzlich verboten. **www.munodi-edition.com | office@munodi-edition.com**



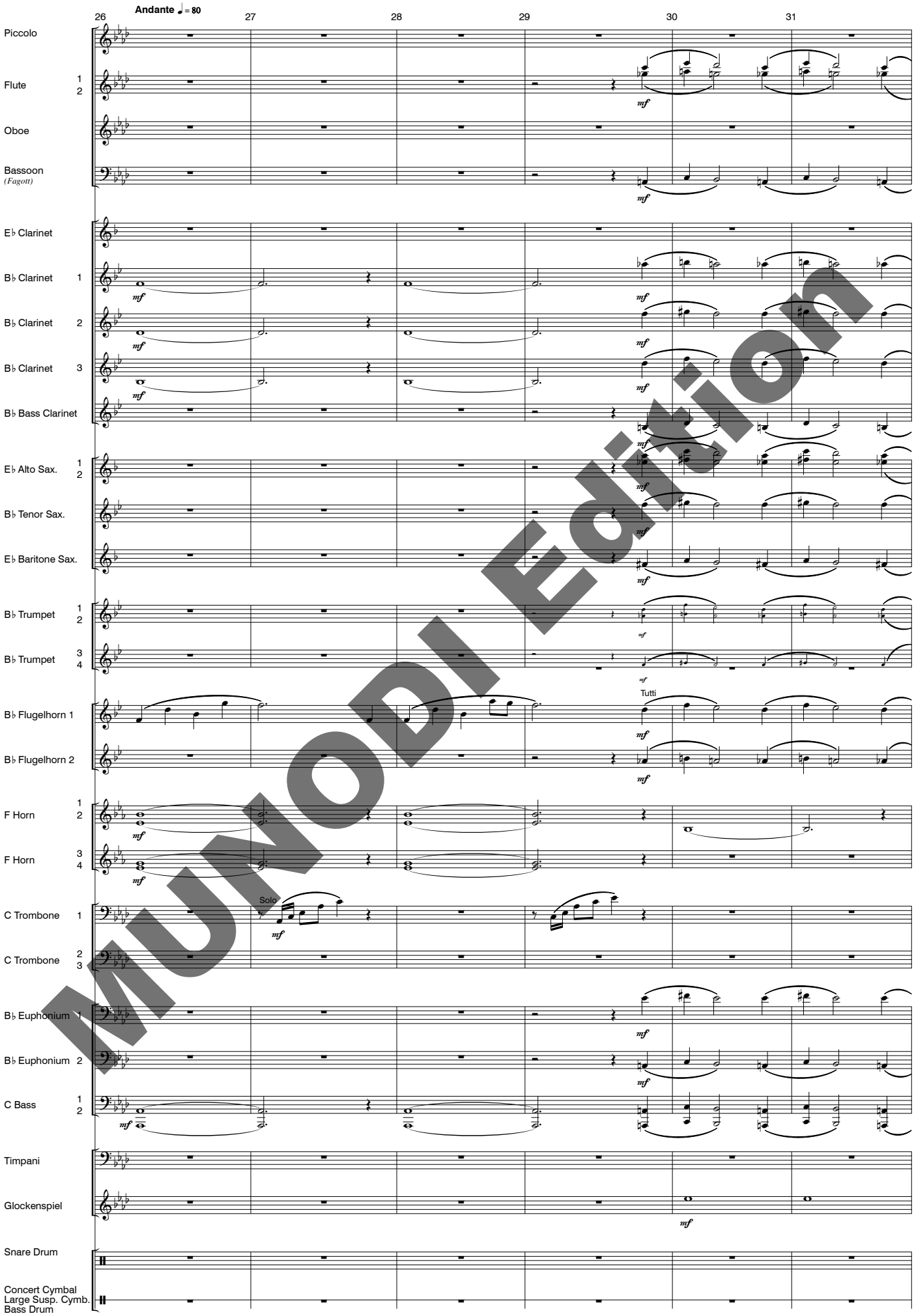
MUNODI Edition



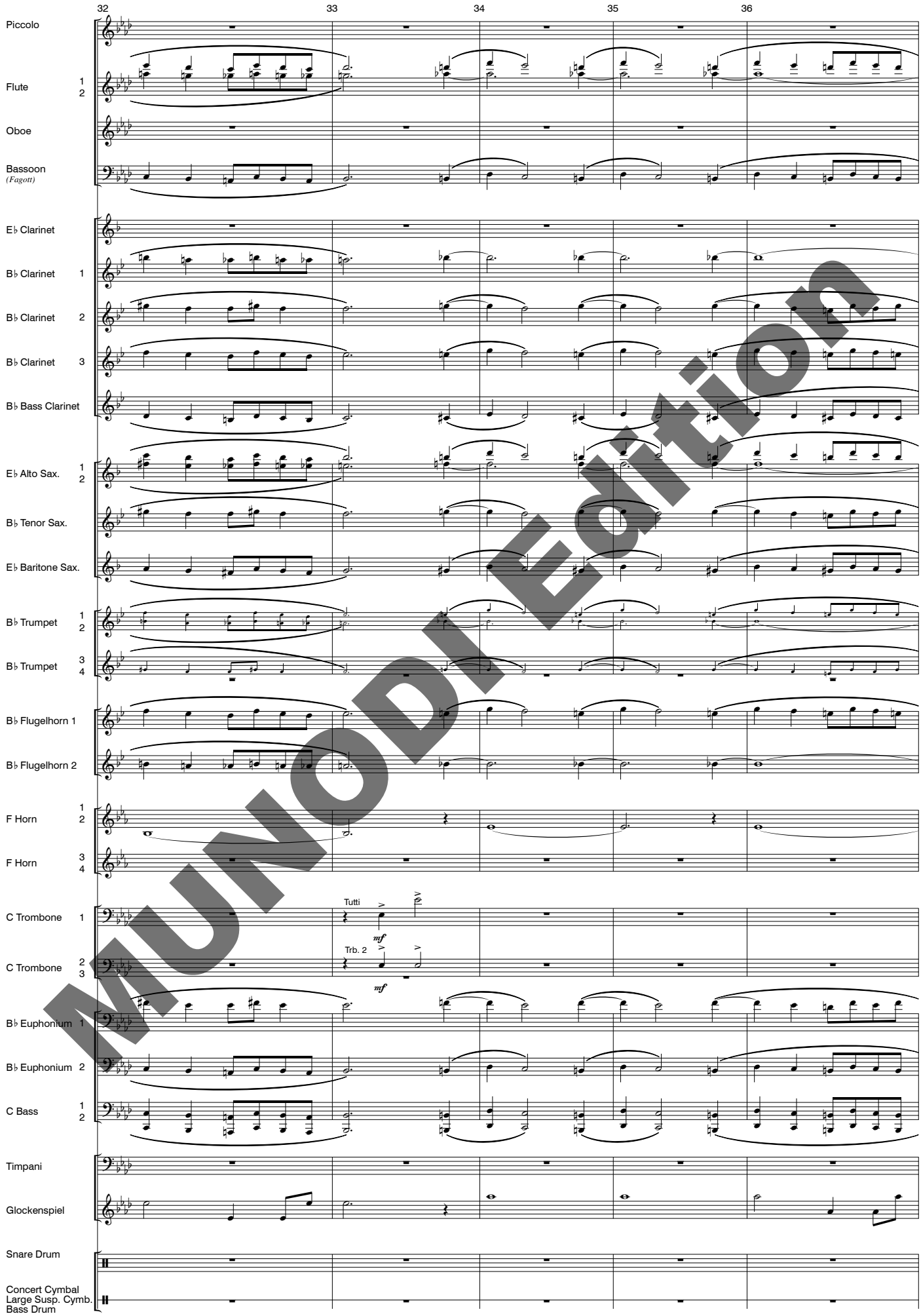
MUNODI Edition



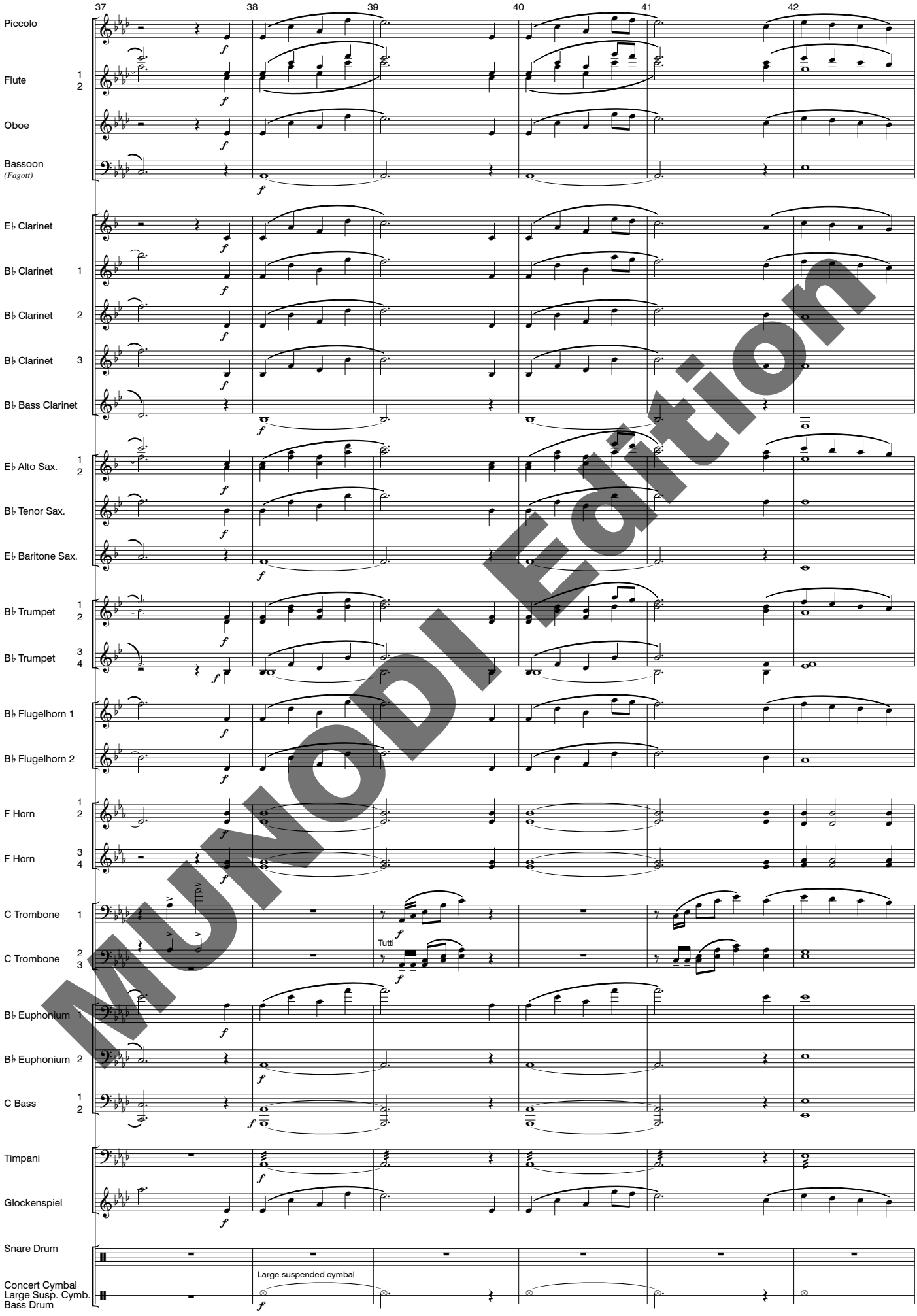
MUNODI Edition



MUNODI Edition



MUNODI Edition



MUNODI Edition

diese Partitur ist unvollständig
this score is not complete
questa partitura non è completa

© Copyright by MUNODI Edition, Schreckbichler Weg 16
39057 Eppan an der Weinstraße (BZ), Italy